

Otosklerose

Otosklerose ist eine Knochenfehlbildung um das ovale Fenster herum mit der Gefahr der Fixierung/Verwurzelung des Steigbügelansatzes (Stapes). Otosklerose führt zu konduktivem Hörverlust, da das Mittelohr Geräusche nicht mehr ordnungsgemäß vom Trommelfell zum Innenohr weiterleiten kann. Otosklerose ist eine eher geläufige Krankheit, die häufiger bei Frauen als bei Männern auftritt und vererblich sein kann. Otosklerose ist operativ korrigierbar oder durch [Hörhilfen](#) zu lindern.